

Die Solidaritäts- und Ausbildungsstiftung LCH kann helfen

Von Pius Egli*

Die Schweiz verfügt über ein dichtes Sozialnetz. Dieses ist einerseits von der öffentlichen Hand organisiert; andererseits unterstützen auch viele private Stiftungen Menschen, die – häufig unverschuldet – in eine Notsituation geraten sind.

Der Dachverband Schweizer Lehrerinnen und Lehrer (LCH) führt eine Solidaritäts- und Ausbildungsstiftung, die es ermöglicht, Mitgliedern aus den Kantonalsektionen, Nachkommen verstorbener Mitglieder sowie den Kantonalsektionen selbst Unterstützungsbeiträge zu leisten.

Die Statuten umschreiben in der Zielsetzung folgende Gründe, welche eine Unterstützungsleistung auslösen können:

- Soziale Notlage eines LCH Mitgliedes
- Aus- und Weiterbildung für den Beruf der Lehrerin, des Lehrers
- Ausserordentliche Aktionen des LCH und seiner Kantonalsektionen bezüglich gewerkschaftlicher, bildungspolitischer und rechtlicher Aufgaben

Die Gesuche müssen durch die Mitglieder an die einzelnen Kantonalsektionen gerichtet werden, welche eine Stellungnahme zu jedem Begehren abgeben.

Die Kantonalsektionen kontrollieren, ob die Gesuchstellenden Mitglied ihrer Sektion sind und nehmen eine erste Überprüfung des Gesuchs vor. Mit der entsprechenden Empfehlung der Mitgliedsorganisationen gelangt das Gesuch an den Stiftungsrat, der nach den notwendigen Vorabklärungen durch Geschäftsstelle und Präsidium über eine definitive Unterstützung entscheidet.

Der Stiftungsrat hat die Möglichkeit, Gaben à fonds perdu oder rückzahlbare Darlehen zu sprechen. Diese Darlehen sind bis zum Abschluss von Studien zinsfrei und werden während der Rückzahlungsphase zum Zinssatz der Zürcher Kantonalbank (ZKB) verzinst. Die Rückzahlungsmodalitäten werden in der Regel bei Abschluss des Darlehensvertrages geregelt. Für die Stiftung ist es wichtig, dass die Gesuchstellenden entsprechende Sicherheiten vorweisen können. Dies können verschiedene Formen von Versicherungen oder ein Bürgschaftsvertrag sein.

Auskünfte und Unterlagen sind erhältlich beim Zentralsekretariat LCH, Ringstrasse 54, 8057 Zürich, info@lch.ch

Tel: 044 315 54 54

oder bei

Pius Egli, Präsident Stiftungsrat, Geschäftsstelle LLV, Maihofstrasse 52, 6004 Luzern, info@llv.ch,

Tel: 041 420 00 01

* Pius Egli ist Präsident des Stiftungsrates der Solidaritäts- und Ausbildungsstiftung LCH